

Protokoll

Sitzung	Jahresversammlung Spitex Verband Thurgau
Datum	Montag, 24. April 2023
Zeit	19.00 Uhr
Ort	Kath. Pfarreizentrum St. Johannes, Freiestrasse 13, 8570 Weinfelden
Vorsitz	Renato Canal, Präsident
Protokoll	Regula Krattiger
Traktanden	Geschäftlicher Teil: <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung 2. Genehmigung der Traktandenliste 3. Appell / Stimmbereinigung / Wahl der Stimmzähler 4. Protokoll der Jahresversammlung vom 3. Mai 2022 5. Jahresberichte 2022 des Präsidenten und der Geschäftsstelle 6. Jahresrechnung 2022 / Revisorenbericht / Décharge Vorstand 7. Budget 2023 8. Mitgliederbeiträge 2024 9. Gesamterneuerungswahlen, Wahl der Revisionsstelle (Amtsperiode 2023-2027) 10. Anträge an die Jahresversammlung 11. Verschiedenes / Allgemeine Umfrage
Anwesend	<ul style="list-style-type: none"> • 12 von 15 Kollektivmitgliedern mit kommunalem Leistungsauftrag: 25 Stimmen • 1 von 7 Mitgliedern ohne kommunalen Leistungsauftrag: 1 Stimme • 4 von 12 ausserordentlichen Mitgliedern: 4 Stimmen • Vorstand Spitex Verband (1 Mitglieder) • Leiterin Geschäftsstelle, Leiterin Fachstelle
Entschuldigt	Diverse gemäss Teilnehmerliste (23)

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Anwesenden zur Versammlung. Speziell werden die Vertreterinnen des Amtes für Gesundheit Dr. Susanna Schuppisser und Rita Fry sowie Kurt Baumann als abtretender Präsident des Verbands Thurgauer Gemeinden (VTG) willkommen geheissen. Renato Canal bedankt sich für die gute Zusammenarbeit zwischen VTG und Spitex Verband. Das Wohlwollen von Kurt Baumann gegenüber der Spitex war immer spürbar.

Leider musste sich der Präsident von Spitex Schweiz, Dr. Thomas Heiniger wegen einer Coronaerkrankung kurzfristig entschuldigen. Dies macht wieder einmal bewusst, dass das Virus noch immer zirkuliert.

Dr. Susanna Schuppisser überbringt die Grüsse und den Dank des Regierungsrates für den Einsatz an der Basis. Der Kanton ist überzeugt, dass die ambulante Versorgung im Thurgau ausgezeichnet ist. Die letzten Jahre hätten gezeigt, dass es ohne die Spitex kein Überleben gäbe. In naher Zukunft warten viele Herausforderungen auf den Kanton und die Organisationen. Sie ist überzeugt, dass diese in Zusammenarbeit bewältigt werden können.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Unterlagen zur Versammlung wurden rechtzeitig zugestellt. Es gibt keine Änderungswünsche zur Traktandenliste. Diese wird einstimmig genehmigt.

3. Appell / Stimmbereinigung / Wahl der Stimmentzähler

Der Präsident verliest das Ergebnis des Appells:

- **von 13** Organisationen sind vertreten (12 mit kommunalem und 1 ohne kommunalen Leistungsauftrag): 26 Personen **und 26** Stimmen
- **von 12** ausserordentlichen Mitgliedern sind vertreten: 5 Personen **und 4** Stimmen
- 6 Gäste / 3 Vorstandsmitglieder

Total nehmen 41 **Personen** an der diesjährigen Jahresversammlung teil. **Stimmberechtigt** sind 30 **Personen**, das **absolute Mehr** beträgt 16 Stimmen. Als Stimmentzählerinnen werden Annabelle Dähler, Spitex RegioArbon und Urs Trachsel, Spitex Mittelthurgau einstimmig gewählt.

4. Protokoll der Jahresversammlung vom 3. Mai 2022

Das Protokoll kann auf der Homepage des Spitex Verbands Thurgau im Download heruntergeladen werden. Es wird ohne Einwände genehmigt und der Verfasserin Regula Krattiger verdankt.

5. Jahresberichte 2022 des Präsidenten und der Geschäftsstelle

Bericht des Präsidenten

Renato Canal geht im Zusammenhang mit der Umsetzung der Pflegeinitiative auf die **Ausbildungsoffensive** ein. Im Kanton Thurgau wird für alle Anbieter in der ambulanten Versorgung ab 2024 eine **Ausbildungsverpflichtung** gelten. Der Spitex Verband begrüsst dieses Vorgehen. Entscheidend ist dabei, dass die Ausbildungsplätze ausreichend abgegolten werden. Der anhaltende Fachkräftemangel macht es notwendig, dass möglichst viele Menschen ausgebildet werden. Ein spezielles Augenmerk muss aber auch auf den Verbleib im Beruf liegen.

Der Grundlagenbericht zur Spitexlandschaft Thurgau sieht ein **neues Finanzierungsmodell** der ambulanten Versorgung vor. Ein Vorschlag zu Händen des Grossen Rates wird zur Zeit durch das Amt für Gesundheit Thurgau ausgearbeitet. Dabei gibt es einige Tücken, da die Grundlagen für die Erstellung eines Modells noch ungenügend vorhanden sind. Zum einen ist die Umsetzung der neuen Kostenrechnung im Verzug und zum anderen lässt das neue Finanzmanual von Spitex Schweiz mehr Spielraum für Interpretationen zu als erwartet. So braucht es wohl noch etwas Zeit bis alles umgesetzt werden kann. Der Präsident betont, dass aus seiner Sicht für die Verhandlungen mit Kanton und Gemeinden eine solide Zahlenbasis die beste Voraussetzung ist.

Sein Dank geht an die Versammlungsteilnehmenden für ihren unermüdlichen Einsatz für die Spitex. Immer wieder müssen sie erklären was es alles braucht, damit die Organisationen ihren Auftrag erfüllen können. Ein grosses Dankeschön gilt auch allen Mitarbeitenden an der Basis. Er hofft, dass die sehr gute Leistungserbringung auch in Zukunft so bleiben wird.

Weitere Punkte können dem schriftlichen Bericht im Jahresbericht entnommen werden.

Bericht der Geschäftsführerin

Christa Lanzicher freut sich über den Elan, die Energie und den Schwung mit welchem Angela Schnell die **Fachstelle Spitexentwicklung** erfolgreich leitet. Im Zusammenhang mit der Ausbildungsverpflichtung wird der Bedarf der Fachstelle evtl. steigen. Die Verpflichtung soll auch für die privaten Anbieter zwingend sein. Weitere Informationen zum Thema werden laufend folgen.

Im Bereich **Öffentlichkeitsarbeit** konnte der Verband gemeinsam mit den Ostschweizer Verbänden anlässlich des Nationalen Spitex-Tages ein Video «Relevant» mit Statements von Mitarbeitenden der Organisationen realisieren. Dieses wurde über die Sozialen Medien verbreitet. Weiter konnte die **Verbandswebsite** im vergangenen Winter aufgefrischt und aktualisiert werden. Die Geschäftsführerin ist jedoch der Meinung, dass die beste Öffentlichkeitsarbeit noch immer die Mitarbeitenden an der Basis leisten.

Nach den Pandemie Jahren werden der **Austausch** und die **Vernetzung** mit den Partnerorganisationen wieder aufgebaut und vertieft. Mit Curaviva gab es zum 2. Mal einen gemeinsamen Anlass mit dem Ziel, die Vernetzung von stationär und ambulant zu vereinfachen. Mit der Spital Thurgau konnte eine neue Veranstaltung «Seitenwechsel» zum 1. Mal durchgeführt werden. Auch diese mit dem Ziel beide Seiten (ambulant und stationär) für einander zu sensibilisieren.

Christa Lanzicher bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Bericht der Leiterin Fachstelle Spitexentwicklung

Angela Schnellli hat das Jahr 2022 als sehr intensiv erlebt. Sie konnte sich auf allen Ebenen gut austauschen und vieles entwickeln. Das **Ausbildungskonzept** wurde mit den Basisorganisationen neu erarbeitet und vom Bildungsinstitut für Gesundheit und Soziales (BfGS) genehmigt.

Ein weiteres spannendes Projekt war die Schaffung einer gemeinsamen **Kommunikationsplattform** zusammen mit den Organisationen mit Leistungsauftrag. Die Einführung des Beekeepers war eine Herausforderung für alle Beteiligten, welche gemeinsam gemeistert wurde.

Die Fachstellenleiterin konnte zusammen mit Evelyn Schwab, Spitex RegioArbon am 16. März an der Fachtagung von Spitex Schweiz zum Thema Qualität den Stand im Kanton Thurgau vorstellen.

Ein weiteres Highlight war aus ihrer Sicht die Aufnahme der Arbeiten in den verschiedenen **Expertisengruppen**. Angela Schnellli ist begeistert, wieviel Kompetenz gepaart mit einer Offenheit zum Teilen dieses Wissens vorhanden ist. Dies ist eine grosse Bereicherung ihrer Arbeit.

Sie bedankt sich bei den Organisationen für ihr Engagement. Ein weiterer Dank geht an das Team der Geschäftsstelle, insbesondere an Christa Lanzicher, welche den jugendlichen Übermut der Fachstellenleiterin immer wieder in die richtigen Bahnen lenkt.

Der Präsident bedankt sich für die Jahresberichte. Die Mitglieder genehmigen alle drei Berichte einstimmig.

6. Jahresrechnung 2022 / Revisorenbericht / Décharge Vorstand

Renato Canal stellt einen Zusammenzug der Erfolgsrechnung und Bilanz vor. Die detaillierte Ausführung ist im Jahresbericht publiziert. Grundsätzlich sind alle budgetierten Ziele erreicht worden. Das Ergebnis für das Jahr 2022 schliesst erfreulicherweise mit einem **Einnahmenüberschuss** von Fr. 6'349.25 anstelle des budgetierten Ausgabenüberschusses von Fr. 5'530.– ab. Hauptgründe dafür sind höhere Erträge bei den Kurs- und Schulungskosten, weniger Ausgaben bei der externen Fach- und Rechtsberatung sowie der Wegfall der Kostenrechnung über die bisherige Plattform des Spitex Service Centers. Aufgrund des guten Ergebnisses sieht der Vorstand eine **Rückstellung** von Fr. 10'000.– für eine allfällige Marketingkampagne vor.

Der Revisor hat keine Unregelmässigkeiten in der Rechnungsführung entdeckt. Er beglückwünscht die Mitglieder zur gutgeführten Organisation und empfiehlt die Annahme der Rechnung und Erteilung der Décharge. Es werden keine Fragen gestellt. Die Versammlung genehmigt die Rechnung und den Revisorenbericht und erteilt dem Vorstand Décharge.

Der Präsident bedankt sich bei Christoph Reuss für seine Tätigkeit und bei den Mitgliedern für das Vertrauen.

7. Budget 2023

Das Budget mit einem **Ausgabenüberschuss** von Fr. 5'900.– bewegt sich im bisherigen Rahmen. Jedoch fallen hier tiefere Erträge bei den Schulungs- und Tagungskosten, der Wegfall eines Mitgliedergrundbeitrages aufgrund einer Fusion sowie zusätzlich Lohnanpassungen der Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle ins Gewicht. Das Budget wird einstimmig angenommen. Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen.

8. Mitgliederbeiträge 2024

Aufgrund der Finanzplanung 2024 /2025 schlägt der Vorstand vor, die Mitgliederbeiträge auch für das Jahr 2024 unverändert zu belassen. Es gibt keine Fragen und Bemerkungen. Die Mitgliederbeiträge 2024 werden einstimmig angenommen.

9. Gesamterneuerungswahlen Vorstand, Wahl der Revisionsstelle (Amtsperiode 2023 – 2027)

Aufgrund der vorzeitigen Pensionierung hat das Vorstandsmitglied Gabriela Brauchli bereits im vergangenen Herbst den Rücktritt aus dem Vorstand erklärt. Dies wird bedauert, jedoch wünscht der Verband Gabriela Brauchli herzlich einen guten Start in einen neuen Lebensabschnitt. Der Vorstand hat sie am Jahresende gebührend verabschiedet. Gleichzeitig hat er beschlossen, diesen Sitz im Moment vakant zu belassen.

Die übrigen Vorstandsmitglieder inklusive Präsidium stellen sich für eine weitere Amtsperiode in Globo zur Wiederwahl.

Als Revisionsstelle stellt sich wiederum die Firma Thalman Treuhand AG zur Verfügung.

Der Präsident, Vorstand und die Revisionsstelle werden einstimmig wiedergewählt. Renato Canal bedankt sich stellvertretend für alle für das Vertrauen.

10. Anträge an die Jahresversammlung

Es sind keine Anträge an die Versammlung eingegangen.

11. Verschiedenes / Allgemeine Umfrage

Aktualitäten und Informationen aus dem Verband:

- Das Rollout der Plattform «Beekeeper» wird bis ca. Mitte des Jahres vollzogen sein.
- In diesem Jahr wird die Fortbildung für neue Vorstandsmitglieder (19./27.9.) wiederum angeboten. Nach den Neuwahlen auf politischer Ebene soll die Weiterbildung die Spitexlandschaft im Kanton den Behördenvertretungen wieder nähergebracht werden.
- Die Auswertungen der neuen Kostenrechnung können über ein Tool der Firma Polynomics abgerufen werden. Es bietet hochspannende und komplexe Analysen, welche natürlich auch ihren Preis haben.
- Die Geschäftsstelle bemüht sich weiterhin regelmässig Beiträge auf den Sozialen Medien (Facebook und LinkedIn) zu schalten. Folgen und liken ist erwünscht.

Termine:

- Regionalkonferenzen – dieses Jahr wird auf eine Durchführung verzichtet.
- Nationaler Spitextag – Das Motto: «Wo kann ich eigenständig UND in einem Team arbeiten? Bei der Spitex!», Samstag, 2. September 2023. Ein gemeinsamer Auftritt der Ostschweizer Verbände ist erneut in Planung.
- Präsidienkonferenz – Dienstag, 26. September 2023. Bitte das Datum reservieren.
- Strategieworkshop – Samstag, 11. November 2023. Bitte das Datum reservieren. Bereits im September 2021 hat der Verband einen Workshop mit den Führungspersonen der Thurgauer Spitexorganisationen durchgeführt. Der Vorstand ist überzeugt, dass dieser Austausch mit der Basis wichtig ist und möchte deshalb daran anknüpfen.

Detaillierte Informationen zu allen Terminen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen aus dem Publikum.

Der Präsident erinnert nochmals kurz, dass die Geschäftsführerin am 1. März 2023 das 30-jährige Dienstjubiläum gefeiert hat. Zum gemütlichen Apéro auf der Geschäftsstelle wurden alle vier Verbandspräsidenten sowie Franziska Zeller (ehemalige Fachstellenleiterin) und Christa Lanzichers Mann eingeladen. Im Märznewsletter und auf den Sozialen Medien wurde darüber berichtet. Renato Canal bedankt sich bei den Anwesenden für das Interesse, ihr Kommen sowie für ihre Arbeit und das grosse Engagement im vergangenen Jahr.

Umfrage:

Die Umfrage wird nicht genutzt.

Ben Hüter, Direktor IDM, Thun sprach im Anschluss zum Thema «Führung neu denken». Er ermutigte im abwechslungsreichen und interessanten Referat öfters aus der eigenen Bubble herauszutreten, um den Blickwinkel zu verändern.

Das Protokoll wird den Präsidien zugestellt und auf der Verbandswebseite im Download aufgeschaltet. Die Präsentation des Referenten wurde den Teilnehmenden bereits per Mail zugesandt.

Ende der Versammlung: 19.45 Uhr

Weinfelden, 25. Mai 2023

Der Präsident:



Renato Canal

Die Protokollführerin



Regula Krattiger